

Untersuchung des Luftfilterkastens

Beitrag von „Loose_Leash“ vom 14. Mai 2024 um 13:46

Hallo zusammen

Ich habe die Beiträge zum Thema Luftfilter / Nässe und daraus resultierende Risikoszenarien mit Interesse durchstöbert. Das hat mich dann dazu bewogen unseren 3.0 TDI, TIII CR/, 286 PS mal diesbezüglich unter die Lupe zu nehmen. Wir haben den Wagen seit letzten Herbst (jetzt ca. 62'000 km) und Dank dieses Forums konnte ich das ein oder andere Wissenswerte erfahren. Vielen Dank an dieser Stelle.

Dank Detailinfos von Erwin war die Vorgehensweise gut beschrieben. Vorgefunden habe ich die Situation gem. Bild 1.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Beim roten Pfeil gibt es eine Wasserablauffülle, auf die ein Schlauch mit durchbohrtem Stopfen (Drossel?) gesteckt ist. Der Einlauf war eingermassen mit Staub und Dreck verlegt.

Beim gelben Pfeil gibt es auch eine Wasserablauffülle aber keinen Schlauch. Das ist auch im Erwin so dokumentiert (D4B8083B28D-Instandhaltung_genau_genommen).

Für mich ist bloss nicht verständlich, warum links ein Schlauch und rechts kein Schlauch vorgesehen ist?

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Im Bild oben seht Ihr den Wasserablaufschauch auf der Tülle (roter Pfeil). Bemerkenswert war für mich, dass der Schlauch zwischen Luftfilterunterteil (Pos. 14) und dem Querträger (gelber Pfeil) eingeklemmt war und somit die Funktion nicht mehr gegeben war.

Ich habe den Schlauch wieder montiert aber unter dem Querträger geführt und den Stopfen weggelassen.

Den Luftfilter habe ich von aussen mit dem Staubsauger abgesaugt und den Kasten ausgewischt. Nachdem ich heute morgen an anderer Stelle gelesen habe, dass der Ausbau der Luftfilters durchaus etwas Kraft benötigt, um aus den Rastungen zu kommen, werde ich ihn nächstens mal genauer anschauen.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Hier noch das Bild vom Schlauch mit dem durchbohrten Stopfen.

Gruss und eine schöne Woche

Holger